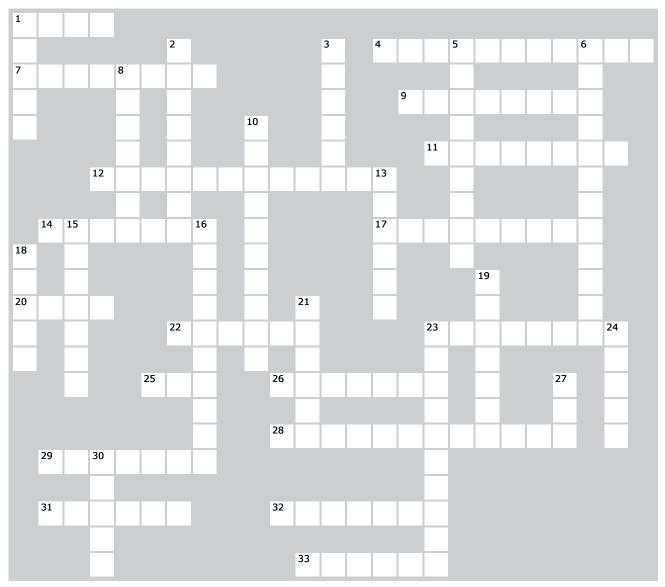
"Das Schöne am Kapitalismus ist das Geld."

(Henning Krumrey in "focus")

## **Geld und Bank**

Verwenden Sie die deutschen Sonderzeichen (äöüß) - also nicht ae, oe etc. schreiben



#### Waagrecht

- 1 Die beiden Seiten eines Kontos heißen ♦ (=Minus) und Haben (=Plus).
- **4** Wer morgens mit einem 50-Euro-Schein zum Bäcker geht, hat u.U. Pech, denn die Verkäuferin hat noch nicht genug Wechselgeld in der Kasse und kann auf den großen Schein wahrscheinlich nicht ◆.
- **7** Gegenteil von Einnahmen (Pl.)
- 9 Ein Konto eröffnen, das nennt man auch "ein Konto einrichten", und die gegenteilige Aktion heißt ♠.
- **11** "Entschuldigen Sie, können Sie mir den 20-Euro-Schein ◆? Ich hätte gern einen Zehner und zwei Fünfer, wenn's geht."
- 12 13, 14 Prozent Zinsen? Wär schön, aber die kriegen Sie nicht. Allerdings: falls Ihr Girokonto überzogen ist, zahlen Sie wahrscheinlich gerade ◆zinsen in dieser Höhe. Kein billiger Kredit!
- 14 Wenn man eine Rechnung nicht pünktlich bezahlt, kriegt man eine "Zahlungserinnerung": eine

- **17** Meine Miete muss ich nicht jeden Monat extra überweisen. Der Betrag wird per Dauerauftrag immer zum Monatsersten von meinem Konto ◆.
- 20 Regelmäßiger Beitrag, meist monatlich, z.B. um einen Kredit zurückzuzahlen
- 22 Papiergeld (Sing.)
- 23 Kommt in vielen Krimis vor, manchmal auch in der Realität: der Bank◆.
- **25** Jemandem real Münzen und Scheine in die Hand drücken statt die Kreditkarte zu zücken, das nennt man ◆ bezahlen.
- 26 Zweigstelle einer Bank (oder auch einer Ladenkette)
- **28** Mehr als "Geld ausgeben": Geld mit beiden Händen zum Fenster rauswerfen, es für unnötige oder sinnlose Dinge ausgeben: Geld ◆.
- **29** Wenn die Bank plötzlich meine Abbuchungen und Überweisungen nicht mehr ausführt und der Geldautomat meine Scheckkarte frisst, ist wohl mein Konto im Minus: es ist nicht mehr ◆.
- **31** Von der Bank bekommt man regelmäßig einen Beleg über die Bewegungen auf dem Konto, den Konto♦.
- **32** Jemandem schriftlich erlauben, Rechnungen von meinem Konto einzuziehen (z.B. für die Telefonrechnung): eine Abbuchungserlaubnis bzw. eine ◆ermächtigung erteilen.
- 33 Wer ein Sparkonto hat, bekommt von der Bank ein paar Prozent ♦ für sein Geld (oder auch nur 1%).

#### Senkrecht

- 1 Herausfinden, wie viel Geld aktuell auf dem Konto ist: den Konto♦ abfragen.
- 2 Die Bank verlangt dafür, dass sie mein Konto führt, Überweisungen ausführt etc., selbstverständlich ◆ (Pl.).
- 3 Bank-Fachchinesisch für: Schulden/Kredite abzahlen
- 5 Meine Schwester und mein Schwager konnten ihr Häuschen natürlich nicht einfach so bezahlen, sie mussten bei der Bank einen hohen Kredit ◆.
- 6 BLZ steht für:
- 8 Zur Bank gehen und Geld holen, das nennt man Geld ◆.
- **10** Mehr Geld vom Girokonto abheben, als überhaupt auf dem Konto ist: das Konto ◆.
- 13 Regelmäßig Geld auf ein Konto legen
- **15** Manche Ausgaben fallen regelmäßig in immer gleicher Höhe an (z.B. Miete, Versicherungen). Dafür kann man der Bank einen Dauer◆ erteilen.
- **16** Ein Betrag wird auf meinem Konto auf der Plus-Seite gebucht, er wird mir "gutgeschrieben": ich bekomme eine ◆.
- **18** Plastikgeld: Die Euroscheck- oder Kredit◆
- 19 Wenn man seine Scheck- oder Kreditkarte verliert, muss man sofort bei der Bank anrufen und die Karte ◆ lassen, damit sie nicht mehr verwendet werden kann.
- 21 Übers Internet aufs Konto zugreifen: ◆-Banking (ein englisches Wort, logisch)
- **23** Meine Freundin hat mir 1500 Euro geliehen, die ich nun zurückzahlen möchte. Ich kann ihr entweder das Geld bar in die Hand drücken oder es von meinem Konto auf ihr Konto ◆.
- 24 Grenze, Begrenzung, z.B. auch für Kredite oder Kontoüberziehungen
- 27 Geheimzahl, z.B. für Online-Banking oder Geldautomaten (Abk.)
- **30** Überziehungskredit auf einem Girokonto (Vorsicht: teuer!)

## Silbenrätsel

Bauen Sie die gesuchten Wörter aus den Silben zusammen. Alle Silben werden verwendet, aber jede nur ein einziges Mal. Streichen Sie die benutzten Silben weg. Die Wortlänge ist vorgegeben, der Wortanfang bei Substantiven ist großgeschrieben.

Ak - Ban - Bank - Bank - ber - ber - Blü - Bör - den - di - en - er - ge - gen - gen - Gro - heim - ki - Kurs - lust - mö - Mün - ne - nis - no - räu - Ren - rott - rung - schen - Schul - se - sor - te - te - ten - ti - Tre - ü - Ver - Ver - Wäh - win - ze - zo

Die "Geldsorte", die in einem Land gilt (z.B. Euro in der EU,	
Franken in der Schweiz)	
Gegenteil von Gewinn	
Ein Stück Geld aus Metall, z.B. eine Ein-Euro-◆	
Ein anderes Wort für Geldschein	
Gefälschte Geldscheine	
Der materielle Besitz eines Menschen	
Ein Bankberuf? Vielleicht, aber einer ohne Ausbildung	
Ob eine Geldanlage gut ist, ob sie sich "rentiert" (=lohnt), das	
sieht man an dem, was sie letztlich abwirft, an der ◆.	
Wenn ein Girokonto einen Minusbetrag aufweist, sagt man, das	
Konto ist "◆".	
Potentiell lukrative, aber riskante Form der Geldanlage (Pl.)	
Beruf des Baron Rothschild	
zahlungsunfähig, pleite	
Schweizer Banken sind dafür bekannt, dass sie keine	
Informationen über Kunden und Konten herausgeben. Sie	
wahren besonders sorgfältig das Bank◆.	
Geldschrank, Panzerschrank	
Darauf spekulieren alle, die ihr Geld in Fonds oder Aktien	
anlegen (Pl.)	
Das, was Leute "für schlechte Zeiten" zurücklegen, nennt man	
- genau! - Rücklagen oder, bildlicher und poetischer, den Spar-	
bzw. den Not-♦.	<u> </u>
Wenn ich mir irgendwo 10.000 Euro leihe, habe ich 10.000	
Euro ◆, die ich nun - mit Zinsen - zurückzahlen muss.	
Aktien und Wertpapiere werden an der ◆ gehandelt.	

## **Zitat-Salat**

Die Buchstaben in jedem Wort sind wild gemixt; die Reihenfolge der Wörter stimmt aber. Entwirren Sie die Buchstaben, dann können Sie die beiden Zitate lesen.

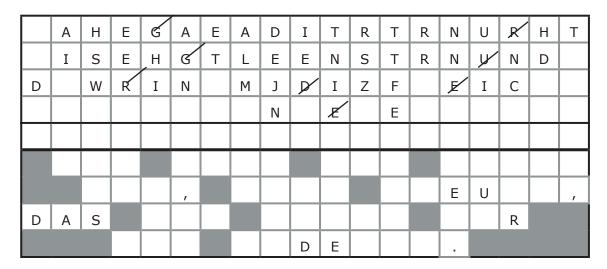
Gdel	
tsi	
chinst	
rAbe	
eilv	
leGd	
ads	
sit	
aetsw	
adeenrs	
	(George Bernard Shaw)

leGd	
ekostt	
uz	
evil	
	(Ralph Waldo Emerson)

# **Buchstaben-Puzzle**

Hier müssen Sie die Buchstaben wieder zu Wörtern zusammenbauen, so dass im Rätselgitter unten ein komplettes, korrektes Zitat entsteht. Alle Buchstaben stehen in der richtigen Spalte, aber nicht in der richtigen Zeile.

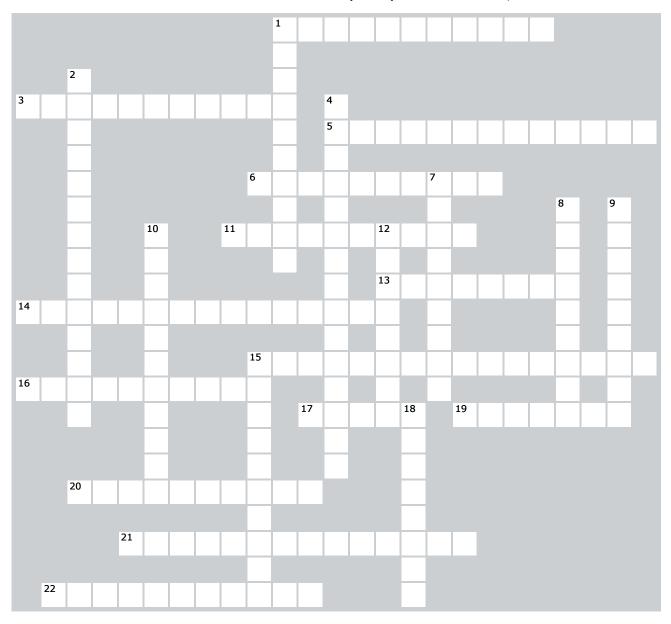
Tipp: Streichen Sie alle Buchstaben weg, die Sie verwendet haben, und beginnen Sie mit den kurzen Wörtern.



(Mit diesem Satz versuchte angeblich der Bankier Baron Rothschild einen seiner Kunden zu trösten, der mit Aktienspekulationen sein Vermögen verloren hatte.)

# Geld- und -geld

Verwenden Sie die deutschen Sonderzeichen (äöüß) - also nicht ae, oe etc. schreiben



### Waagrecht

- 1 Wenn ich meine Geheimnummer nicht weiß, nützt mir der Geldaamottu nichts. Pech!
- 3 An der Supermarktkasse steht: "**Wcelehsgeld** bitte sofort nachzählen, spätere Reklamationen können wir leider nicht berücksichtigen."
- **5** Die Stadt hat, scheint's, kein Geld mehr. Dieses Jahr wurde das **Eiinrstttgeld** für die städtischen Museen und Schwimmbäder kräftig erhöht. Nicht sehr familienfreundlich!
- 6 Sie plagen so manchen von uns mehr oder weniger regelmäßig: Geldegnors.
- 11 Lässt sich angeblich schon mit einem guten Farbkopierer herstellen: acfhlsgeld.
- **13** Der Kidnapper versucht, von der Familie des Entführungsopfers **elösgeld** zu erpressen.
- **14** Ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung, der für die Vergabe von Bauaufträgen zuständig war, musste seinen Hut nehmen. Er hat jahrelang sein Gehalt mit **Bceeghnsstugeld** von großen Baufirmen aufgebessert.
- **15** Pseudofirmen und -geschäfte, die nur dazu dienen sollen, illegal erworbenes Geld (Schwarzgeld) zu legalisieren, nennt man **Geldachswanlaegn** (Pl.).

- **16** Meine Bank bietet mir 1,2% Zinsen für ein Sparbuch mit 12monatiger Kündigungsfrist. Ist das eine lukrative **Geldaaegin**, was meinen Sie?
- 17 In Restaurants oder beim Friseur sind 10-15% iknrtgeld üblich.
- **19** Bei Geschwindigkeitsüberschreitungen zwischen 16 und 20 km/h flattert einem ein **Bßugeld**bescheid über 35 Euro ins Haus.
- 20 "Gestern hat mir jemand auf dem Weihnachtsmarkt in dem Gedränge meinen Geldbeeltu aus dem Rucksack geklaut."
- **21** Glückspilze: Arbeitnehmer in tariflich gesicherten Arbeitsverhältnissen bekommen oft am Jahresende ein 13. Monatsgehalt, das **Wacehhinstgeld**.
- 22 "Hast du gehört, der Politiker xy ist zurückgetreten." "Ach. War er also doch in die **Scehimrgeld**affäre verwickelt?"

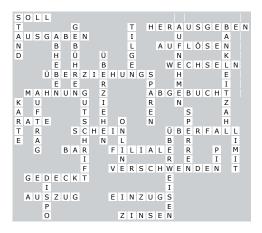
#### **Senkrecht**

- 1 "Wie geht's mit deinem Laden? Hast du den Bankkredit gekriegt?" "Nein, aber ich hab inzwischen eine andere **Geldeellqu** aufgetan."
- **2** A hat einen Unfall verursacht, B wurde verletzt, A ist schuld; der Anwalt von B verlangt neben dem Schadensersatz **Sceehmnrszgeld** von A.
- **4** "Hast du mal auf die Speisekarte geguckt? 13 Euro für einen Salatteller da gehn wir nicht rein. Das ist ja die blanke **Geldschneideeir**!"
- 7 Münze: Geldkcüts
- **8** Kaufen oder nicht kaufen? Hm, ehrlich gesagt, das ist für uns im Moment vor allem eine **Geldaefgr**.
- **9** "Hast du vielleicht ein bisschen **eiklngeld** für den Straßenmusikanten? Ich hab nur noch Scheine."
- 10 Kinder und Jugendliche bekommen von ihren Eltern meist ein bisschen Tacnehsgeld.
- 12 Wenn A dem B kein Geld mehr gibt, sagt man, er "hat ihm den Geldhhna zugedreht."
- **15** Wer mit Alkohol am Steuer erwischt wird, bekommt ein paar Monate Fahrverbot und obendrein noch eine empfindliche **Geldaefrst**.
- **18** In alten Western sind immer Steckbriefe zu sehen; auf die Ergreifung des Gesuchten, "tot oder lebendig", ist ein **fkopgeld** ausgesetzt.

## Kein Geld?

aDs	sterfina
zteelt	Josnotmachterfinderisch
deHm	Official Asix is the state of t
tha	oosn tdie,
neeki	11011 20169 161 20 101 101 101 101 101 101 101 101 101
chenaTs	Aoli99 <sup>12isi9</sup> 88igne

# Lösungen



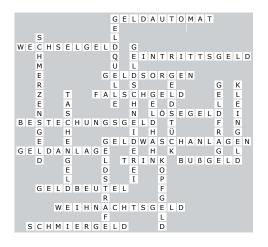
#### Silbenrätsel

Währung, Verlust, Münze, Banknote, Blüten, Vermögen, Bankräuber, Rendite, überzogen, Aktien, Bankier, bankrott, Geheimnis, Tresor, Kursgewinne, Groschen, Schulden, Börse

#### **Zitat-Salat**

Geld ist nichts. Aber viel Geld, das ist etwas Anderes (Shaw); Geld kostet zu viel (Emerson).

Ihr Geld ist nicht weg, mein Freund. Das hat jetzt nur ein Anderer (Rothschild).



#### **Zitat-Salat**

Das letze Hemd hat keine Taschen.

### Zitate in der Wortschlange:

Geld regiert die Welt. Eigentum macht abhängig. Geiz ist geil. Ohne Moos nix los. Not macht erfinderisch.